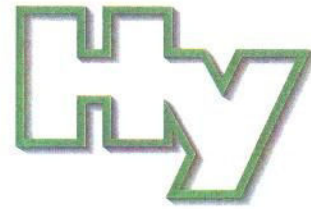


Hygiene-Institut des Ruhrgebiets

Institut für Umwelthygiene und Toxikologie
Direktor: Prof. Dr.rer.nat. Lothar Dunemann



HYGIENE INSTITUT · Postfach 10 12 55 · 45812 Gelsenkirchen

Schucu UG (haftungsbeschränkt)
Dullwalsweg 8
33161 Hövelhof

Besucher-/Paketanschrift:
Rotthauer Str. 21, 45879 Gelsenkirchen

Zentrale (0209) 9242-0
Durchwahl (0209) 9242-320
Telefax (0209) 9242-333
E-Mail u.tolksdorf@hyg.de
Internet www.hyg.de

Unser Zeichen: A-224833-12-To
Ansprechpartner: Ulrich Tolksdorf

Gelsenkirchen, den 18.12.2012

Ölbindemittel "Schucu Ölbinders Typ SF"

hier: **Arbeitsmedizinische Bewertung und umwelttechnische Prüfung
gemäß Ergänzung der Ölbinderrichtlinie vom 16.06.1998**

Ihr Schreiben vom 21.11.2012, Z.: UR

Sehr geehrte Damen und Herren,

mit v.g. Schreiben beauftragten Sie uns mit der arbeitsmedizinischen Bewertung und umwelttechnischen Prüfung und Beurteilung der von Ihnen hergestellten Ölbindematte mit der Bezeichnung "**Schucu Ölbinders Typ SF**".

Die hier vorzunehmende Bewertung erfolgte auf der Grundlage der Bekanntmachung des Bundesministers für Umwelt, Naturschutz und Reaktorsicherheit vom 12.03.1990 (GMBI Nr. 18 S. 355 ff) sowie der Ergänzung der v.g. Bekanntmachung vom 16.06.1998 (GMBI 15 S. 312 und 3213).

Die Ergebnisse unserer Prüfungen und die Bewertungen gelten für die untersuchten Prüfgegenstände und die zum Zeitpunkt der Prüfung geltenden gesetzlichen Regelungen. Dieses Dokument darf ohne unsere ausdrückliche schriftliche Genehmigung nur in vollständiger und unveränderter Form veröffentlicht oder vervielfältigt werden.



DAKkS

Deutsche
Akkreditierungsstelle
D-PL-13042-02-00

Letztgenannte gesetzliche Regelung beinhaltet, dass neben den arbeitsmedizinischen Belangen von den im Gemeinsamen Ministerialblatt genannten Fachstellen zu prüfen ist, ob sich die auf den Markt gebrachten Ölbindemittel aus "umwelttechnischer" Sicht zur Verwendung eignen.

Die "umwelttechnische" Eignungsprüfung erfolgt gemäß den Parametervorgaben für die Deponieklassen I und II, die im Anhang der Deponieverordnung (DepV) vom 27.04.2009 (BGBl IS 900) aufgeführt sind. Hierbei sind für Ölbindemittel der Typen I, II und IV die Zuordnungskriterien der Deponieklasse I und für Ölbinder des Typs III diejenigen der Deponieklasse II der genannten Verordnung zu erfüllen, wobei abweichend in beiden Fällen ein pH-Wert-Bereich zwischen 4,0 und 11,0 gewährleistet sein muss.

1. Arbeitsmedizinische Beurteilung des Ölbinders

Bei der zur Untersuchung anstehenden Ölbindematte handelt es sich um ein mit sandhaltigem, recyceltem Gummimulch befülltes Vlies, das zum Aufsaugen von Öl eingesetzt werden soll. In konzentrierter wässriger Aufschlammung (Verhältnis 1 + 1) reagiert der Ölbinde annähernd neutral (pH-Wert = 7,35) und liegt somit in einem Bereich, der bei einem möglichen Hautkontakt keine Irritationen hervorruft.

Im Hinblick auf die Erteilung der arbeitsmedizinischen Unbedenklichkeitsbescheinigung ist festzustellen, dass aufgrund der vorgenommenen Prüfungen sowie der uns vorliegenden Informationen keine Bedenken gegen die Verwendung der Ölbindematte "**Schucu Ölbinde Typ SF**" zum Aufsaugen von Öl bestehen.

2. Umwelttechnische Beurteilung

Wie die tabellarisch in der beigelegten Anlage festgehaltenen Analysenergebnisse im Vergleich zu den Grenzwerten der DepV erkennen lassen, erfüllt das hier vorliegende Produkt, das uns am 11.12.2012 durch das Materialprüfungsamt Nordrhein-Westfalen zugeleitet wurde, die "umwelttechnischen" Anforderungen, die an Ölbindemittel der Typen I, II, III und IV zu stellen sind.

Mit freundlichen Grüßen
Der Direktor des Instituts
i.A.

Dipl.-Ing. Michael Sauerwald
Leiter der Abteilung
Abwasser-, Boden- und Lufthygiene



Ulrich Tolksdorf
Sachgebietsleiter
Produktprüfung & Bergbauhygiene

Anlagen

Ø Materialprüfungsamt, Dortmund

Schucu UG (haftungsbeschränkt)
 Dullwalsweg 8
 33161 Hövelhof

Ölbindematte "Schucu Öl binder Typ SF"

Bearbeitungszeitraum: 11.12. bis 17.12.2012

a) Substanzanalyse

pH-Wert (1 + 1) = 7,35

b) Eluatanalyse gemäß DIN 38 414 Teil 4

Parameter	Ölbindematte "Schucu Öl binder Typ SF"		Grenzwerte gemäß Verordnung		
			Typ I, II und IV	Typ III	
pH-Wert		7,24	4 - 11	4 - 11	
Org. Kohlenstoff	C	mg/l	28,3	≤ 50	≤ 80
Phenole		mg/l	0,040	≤ 0,2	≤ 50
Arsen	As	mg/l	< 0,001	≤ 0,2	≤ 0,2
Blei	Pb	mg/l	< 0,001	≤ 0,2	≤ 1
Cadmium	Cd	mg/l	< 0,0001	≤ 0,05	≤ 0,1
Kupfer	Cu	mg/l	0,007	≤ 1	≤ 5
Nickel	Ni	mg/l	0,001	≤ 0,2	≤ 1
Quecksilber	Hg	mg/l	< 0,0002	≤ 0,005	≤ 0,02
Zink	Zn	mg/l	1,36	≤ 2	≤ 5
Fluorid	F	mg/l	0,09	≤ 5	≤ 15
Cyanid, lfr.	CN	mg/l	< 0,01	≤ 0,1	≤ 0,5
Abdampfrückstand		%	0,0034	≤ 3	≤ 6
Barium	Ba	mg/l	< 0,005	≤ 5	≤ 10
Chrom	Cr ges.	mg/l	0,001	≤ 0,3	≤ 1
Molybdän	Mo	mg/l	< 0,001	≤ 0,3	≤ 1
Antimon	Sb	mg/l	< 0,001	≤ 0,03	≤ 0,07
Selen	Se	mg/l	< 0,001	≤ 0,03	≤ 0,05
Chlorid	Cl	mg/l	< 5,0	≤ 1500	≤ 1500
Sulfat	SO ₄	mg/l	8	≤ 2000	≤ 2000
Elektr. Leitfähigkeit		μS/cm	44	-	-